



Weissenbach, am 1.06.2010

Niederschrift

über die **2. Gemeinderatssitzung**

Öffentlicher Teil

am Montag **den 31.05.2010 um 19.35 Uhr**

im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Weissenbach/Tr.

Anwesend:

ÖVP	SPÖ	ÜBF	FPÖ
Johann Miedl Ing. Robert Fodroczi Franz Steiner Samira Blaschek Michael Reischer Gerald Makas Stefan Fuchs Michaela Kühmayer Josef Ungerböck Johannes Winter	Erich Lutzbauer Dipl. Päd. Rudolf Hirschhofer Petra Hobl	Marlies Kolb	Herbert Gruber

Entschuldigt: GV Gerda Scheiblauer, GR Heinz Angerer, GR Kriessl, GV Pechhacker

Schrifführer: Ing. Otto Hruza

Weiters anwesend: Kassenverwalterin Gerlinde Mitterer

Bürgermeister Johann Miedl eröffnet die 2. Gemeinderatssitzung, begrüßt die Mandatare, die Zuhörer und stellt fest, dass die Einladung und Tagesordnung allen gewählten Mandataren zeitgerecht zugegangen ist und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung der 2. Gemeinderatssitzung lautet:

Öffentlicher Teil:

- 1) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 2) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3) Rechnungsabschluss 2009
- 4) Nextbike
- 5) BA 05 Abwicklung und Fördervertrag
- 6) Übernahme des Gehsteiges entlang der B11
- 7) Subventionsansuchen
- 8) Vergabe von Leistungen Erweiterung Kindergarten Neuhaus
- 9) Gemeindeparkplatz Weissenbach Grenzberichtigungen nach Fertigstellung

Öffnungszeiten:

Bankverbindung:

Montag, Dienstag: 8:00 bis 15:00 Uhr

RAIKA Oberes Triestingtal

Mittwoch: 14:00 bis 18.:00 Uhr

Kontonr. 18, BLZ 32930

Freitag: 8:00 bis 12:00 Uhr

UID-Nr.: ATU 16229800



- 10) Grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung
- 11) Darlehensaufnahme Hauptstraße 13
- 12) Mietverträge, Hausordnung, Zuteilung von Wohnungen Hauptstraße 13

Nicht öffentlicher Teil

- 13) Ansuchen um Übernahme von Musikschulbeiträgen
- 14) Ansuchen um Befreiung von der Kanalbenützungsg Gebühr
- 15) Interessenten für Betriebsgebiet
- 16) Anerkennungserklärung

1.) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles

Das Protokoll der 23. Sitzung ist allen Fraktionen und Gruppierungen zugegangen. Die vom damaligen Gemeinderat beschlossenen Änderungen in Bezug auf Wortmeldungen von Herrn Heimes wurden in das Protokoll eingearbeitet. Auf eine Verlesung wird verzichtet.

Das Protokoll der 24. Sitzung ist allen Fraktionen und Gruppierungen zugegangen und zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Auf eine Verlesung wird daher verzichtet.

2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Bürgermeister Johann Miedl übergibt das Wort an den Obmann des Prüfungsausschusses Herrn GR Rudolf Hirschhofer.

GR Hirschhofer berichtet über die am 26.05.2010 erfolgte Gebarungsprüfung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Eine Stellungnahme des Bürgermeisters wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates erfolgen.

3.) Rechnungsabschluss 2009

Bürgermeister übergibt das Wort an Vzbgm. Fodroczi.
Der Vizebürgermeister erläutert:

Der Rechnungsabschluss 2009 der MGM Weissenbach weist im oH einen Überschuss von 46.428,79 EUR auf.

Zu den einzelnen Positionen:

- Die Einnahmen betragen 3,132.462,02 EUR und lagen um 44.294,41 EUR (-1,4%) niedriger als 2008. Mehreinnahmen gab es in den Bereichen Dienstleistungen (Rückersatz Abfallabfuhr und Friedhofsgebühren) und Finanzwirtschaft (Rücklagenentnahme 30.000,00 EUR). Mindereinnahmen auf Grund der Wirtschaftskrise gab es bei der Kommunalsteuer (-100.000,00 EUR) und bei den Bundes-Ertragsanteilen von (-35.000,00 EUR).
- Die Ausgaben betragen 3,086.033,23 EUR und lagen damit um 84.675,16 EUR (+2,8%) höher als 2008. Zurückzuführen sind die Mehrausgaben auf die vom Land beschlossene Erhöhung der Bezüge für die Mandatäre (+45%), Straßenreinigung (+17%), Strom und Instandhaltung Straßenbeleuchtung (+15%) sowie Zuführungen an den oH (+25%). Die Ausgaben für das Gemeindeamt (inkl. Bezüge) sanken um -0,7%; die Ausgaben für den Wirtschaftshof (inkl. Bezüge) stiegen um 5,12%. Ausgabenüberschreitungen um 33.087,00 EUR (+97%) gab es zusätzlich bei den Subventionen für Vereine, Feuerweh-



ren und Zuschüsse zu Veranstaltungen. Der Betrieb des Hortes (Nachmittagsbetreuung) kostete der Gemeinde 16.828,53 EUR.

Der Rechnungsabschluss 2009 der MGM Weissenbach weist im **oH** einen Überschuss von 181.026,94 EUR auf.

Die Ausgaben in Höhe von 2.256.611,34 EUR waren im Voranschlag budgetiert und die einzelnen Vorhaben wurden im GR jeweils beschlossen. Einzelne Positionen waren:

- EUR 69.000,00 für den Ankauf KLFA der FF-Weissenbach
- EUR 27.956,55 für besondere Ortsbildpflege
- EUR 537.117,35 für den Straßenbau (inkl. Parkplätze) und Güterwegebau
- EUR 257.425,41 für den Wirtschaftshof (Ankauf Grundstück, Fahrzeug)
- EUR 440.013,28 anteilige Kosten für den Hochwasserschutz
- EUR 871.811,84 für Objekt Hauptstrasse 13
- EUR 47.130,00 für Objekt Hainfelderstrasse 42
- EUR 6.156,91 für diverse außerordentliche Ausgaben (Renovierungen)

Die Einnahmen aus dem lfd. Jahr betragen 2.437.638,28 EUR und setzten sich zusammen aus:

- EUR 165.681,49 Zuführung aus dem oH
- EUR 560.740,00 Rücklagenentnahme
- EUR 210.309,20 Förderungen, Bedarfszuweisungen
- EUR 63.886,79 Sonstige Einnahmen (Abwasser, div.)
- EUR 1.437.020,80 Darlehensaufnahmen

Der RA wurde erstellt und in der Zeit vom 30.04.2010 bis 17.05.2010 öffentlich kundgemacht. Jeder Gemeindevorstand bzw. jede im Gemeinderat vertretene Fraktion erhielt zu Beginn der Auflagefrist des RA 2009 ein Exemplar.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen abgegeben.

Die Aufsichtsbehörde hat den RA auch geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.05.2010 den RA 2009 geprüft.

Der Rechnungsabschluss wurde in einer Diskussion erörtert.

GR Kolb möchte folgendes im Protokoll stehen haben:

Der damalige Vzbgm. Angerer hat bei der Haushaltsstelle „Schulung der Mandatare“ keine € 2.824,00 verbraucht. Bei der Begründung steht, dass diesen Betrag der Vizebürgermeister ausgegeben hat. Dies ist nicht so.

Vzbgm. Fodroczi stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den RA 2009 zu beschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: **ÖVP alle dafür (10)**
 FPÖ dafür (1)
 SPÖ alle dagegen (3)
 ÜBF dagegen (1)



4.) Nextbike

Bgm. Miedl erläutert:

Zum Betrieb eines öffentlichen Fahrradverleihsys. (Nextbike) ist es notwendig eine Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Weissenbach und dem Land N.Ö. Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten abzuschließen. Das Fahrradleihsys. wurde beim Bahnhof auf Gemeindegrund montiert.

Das Vorbereiten der dafür benötigten Fläche wurde von unserem Bauhof durchgeführt. GR Makas hat die Fläche gepflastert.

Die Kosten für das Fahrradleihsys. betragen € 3180.-. Da bereits mehrere Gemeinden des Triestingtals dieses Sys. in Verwendung haben, wurde das Projekt von der Leaderregion zur Förderung eingereicht. Nach Abzug der Förderung verbleibt lt. DI Hainfellner für die Gemeinde ein Betrag von € 830.-.

Bgm. Miedl erläutert die Vereinbarung.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Kosten für die Errichtung des Platzes, den Ankauf der Station und die Unterzeichnung der Vereinbarung nachträglich zu beschließen.

GR Lutzbauer möchte folgendes im Protokoll stehen haben:

Die Vereinbarung ist über einen Zeitraum von 5 Jahren begrenzt und die Kosten betragen einmalig € 830,00.

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

5.) BA 05 Abwicklung und Fördervertrag

Bürgermeister Miedl erläutert:

Um eine umweltgerechte Entsorgung der Abwässer und Fäkalien der neu errichteten Gebäude in der Schatzengasse (derzeit Familie Kriessl/Peer und Bilek/Hableker) zu gewährleisten, musste die Marktgemeinde Weissenbach einen Schmutzwasserkanal errichten.

Die Baukosten betragen laut Angebot vom 24.11.2009 der Fa. Böchheimer € 26.629,03 inkl. Mwst.

Dieses Angebot wurde vom Hrn. DI Zeininger/Ökoplan geprüft, weiters wurden bereits im Vorjahr durch die Fa. Böchheimer Suchschlitze zur Vermessung der Rohrsohlen hergestellt.

Das Förderansuchen wurde schon bei der NÖ Landesregierung eingereicht.

Am 02.03.2010 wurde uns die positive Beurteilung unseres Förderansuchens B000205 samt Vorschlag an die Kommission schriftlich mitgeteilt:

Fördersatz	18%
Förderbare Gesamtinvestitionskosten	€ 27.000,00
Pauschale für Anlagenteile	€ 1.260,00
Pauschale für Einbautenkoordination	€ 180,00
Gesamtförderbarwert	€ 6.300,00Bundesförderung
Landesförderung	€ 1.350,00

Aufgrund massiven Drängens der zukünftigen Liegenschaftseigentümer und der Gegebenheit, dass die Firma Böchheimer in der Nachbarortschaft eine Baustelle hatte, wurde bereits mit den Arbeiten begonnen und der Kanal bereits fertig gestellt. Es wurde auch für die noch nicht bebauten Grundstücke der Hausanschluss berücksichtigt.



Die Druckprüfung sowie die Befahrung mittels Kamera wurde bereits durchgeführt und es liegt ein positiver Befund vor.

Bgm. Miedl erklärt den Gemeinderat, dass es in diesem Zusammenhang unbedingt notwendig war so zu handeln. Ein Nachtragsvoranschlag muss erstellt werden.

Es liegt ein Fördervertrag von der Kommunal Kredit vor. Bgm Miedl erläutert diesen.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Förderungsvertrag mit der Kommunal-kredit wie erläutert zu beschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

6.) Übernahme des Gehsteiges entlang der B11

Bgm. Miedl berichtet:

Nach der Fertigstellung des Gehsteiges durch die Straßenmeisterei Pottenstein ist es notwendig zu erklären, dass die Marktgemeinde den Gehsteig in ihre Verwaltung und Erhaltung übernimmt.

Bgm. Miedl verliest die Erklärung.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Übernahme des Gehsteiges in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Weissenbach zu beschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

7.) Subventionen

Bgm. Miedl berichtet:

Die Feuerwehr Weissenbach ersucht in ihrem Ansuchen vom 14.12.2009 um Förderung des Ankaufes für ein hydraulisches Rettungsgerät. Aufgrund eines Defektes am Zylinder des hydraulischen Rettungsgerätes musste die Anschaffung bereits 2009 durchgeführt werden. Hydraulische Rettungsgeräte werden insbesondere zur Rettung und Bergung von Menschen bei Unfällen auf Straßen oder Schienen aber auch bei anderen Unglücksfällen eingesetzt. Die Anschaffungskosten betragen € 22482,66.-. Die Förderung beträgt € 4520.-. Die Anschaffung wurde im Voranschlag 2010 veranschlagt.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Ankauf des hydraulischen Rettungsgerätes für die FF Weissenbach mit einer Subvention in der Höhe von €17.962,66.- zu unterstützen. Die Bedeckung soll aus Rücklagen erfolgen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Bgm. Miedl berichtet weiter und zitiert auszugsweise:



Die FF-Weissenbach ersucht in ihrem Schreiben vom 16.12.2009 um Subvention der notwendigen Ausrüstung für das neue KLF A. Die Anschaffung der neuen Ausrüstung resultiert aus zwei wesentlichen Punkten. Erstens hat sich die Baurichtlinie geändert. Diese spezifiziert nicht nur Fahrzeugdaten, sondern auch Gerätschaften, Werkzeuge und wie diese im Fahrzeug gelagert sein müssen. Da vom Land N.Ö. nur Fahrzeuge gefördert werden, welche auch der Baurichtlinie entsprechen, musste die Ausrüstung ergänzt werden. Zweitens wurde die Ausrüstung nach örtlichen Gegebenheiten erweitert, sodass da neue KLF A bei allen Einsätzen sowohl bei Bränden, Hochwasser, Sturm auch kleineren technischen Hilfeleistungen selbstständig agieren kann. Des Weiteren wurden Gerätschaften welche am vorhandenen Tanklöschfahrzeuge fehlen, in diese integriert. Diese Gerätschaften sind nicht nur für den Erstangriff notwendig, sondern auch für den Einsatzerfolg von großer Bedeutung.

Mit dieser zusätzlichen Ausrüstung konnte ein großes Ausrüstungsdefizit der freiwilligen Feuerwehr geschlossen werden. Durch die Integration in den neuen Aufbau und der fachgerechten Halterungen der Werkzeuge, konnte das KLF A vom Land N.Ö. gefördert werden. Aufgrund dieser Lösung konnten auch hohe Umbaukosten an den bestehenden Fahrzeugen vermieden werden.

Die FF Weissenbach bittet um Subventionierung der geleisteten Anschaffung in der Höhe von € 12.085,71.-.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Ankauf der zusätzlichen Ausrüstung für das neue KLF A in der Höhe von €12.085,71 zu subventionieren. Der Betrag soll aus Rücklagen entnommen werden.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Bgm. Miedl erläutert weiter:

Die Bezirksstelle Berndorf/St. Veit des roten Kreuzes ersucht mit Ihrem Schreiben vom 9.7.2009 die Gemeinden des Triestingtals um Mitfinanzierung eines neuen Rettungswagens, da der alte RTW VW LT 431 mit mehr als 400.000 KM schon länger ausgedient hat. Der neue RTW ist ein Mercedes Benz Sprinter 318 CDI. Abzüglich aller Nachlässe und unter Verwendung der vorhandenen Teile kostet der RTW € 83265,00.-.

Dieser Betrag wurde auf die Gemeinden Altenmarkt, Weissenbach, Furth, Pottenstein, Berndorf, Hernstein, Hirtenberg und Enzesfeld-Lindabrunn aufgeteilt.

Für unsere Gemeinde ergibt sich ein Betrag von € 5778,50.- (1651 Einwohner x € 3,5 pro Einwohner). Der Betrag wurde veranschlagt.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Ankauf des Rettungswagens der Bezirksstelle Berndorf/St. Veit mit einem Betrag von €5778,50 zu subventionieren.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Bgm. Miedl übergibt das Wort an GV Ungerböck.

GV Ungerböck erläutert:

Der SCW hat auch heuer wieder um Subvention für den laufenden Vereinsbetrieb inklusive der Förderung der Nachwuchsarbeit in der Höhe von € 4.300 angesucht. Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6.5.2010 mit dem Ansuchen beschäftigt und schlägt vor dem SCW in diesem Fall mit einem Betrag von € 4.000.- zu subventionieren (Sockelbetrag € 2.000, pro Jugendmannschaft € 500/4 Mannschaften).



GV Ungerböck stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Ausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und dem SCW für 2010 eine Subvention in der Gesamthöhe €4000.- zu gewähren.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

GV Ungerböck weiter:

Es liegt ein Ansuchen der Bergrettung Österreich (Landesorganisation N.Ö., Ortsstelle Triestingtal) vom 9.11.2009 vor.

Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung mit dem Ansuchen beschäftigt und schlägt in diesem Fall vor, nicht als Marktgemeinde Weissenbach zu subventionieren und das Ansuchen an die Leaderregion weiterzuleiten, da es sich größtenteils um orts- und gebietsfremde Personen handelt.

GV Ungerböck stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Ausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten in diesem Fall nicht zu subventionieren und das Ansuchen an die Leaderregion weiterzuleiten.

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: ÖVP dafür (10)
SPÖ dafür (3)
FPÖ dafür (1)
ÜBF dagegen (1)**

GV Ungerböck weiter:

Es liegt ein Ansuchen der Röm. Kath. Pfarre vom 1.-12.2009 vor.

Die Pfarre ersucht um weitere Subvention der Renovierungsarbeiten (zusätzliche Drainagearbeiten) der Kirchenmauer Weissenbach.

Im Subventionsansuchen wird auch darauf hingewiesen, dass sich bei einer Besprechung am Gemeindeamt am 30.03.2009 alle darauf einigten, dass eine Drainagierung wegen der Verbesserung der Nachhaltigkeit auf jeden Fall ausgeführt werden soll. Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6.5.2010 mit dem Ansuchen beschäftigt und schlägt in diesem Fall vor, dass das Ansuchen im Bauausschuss behandelt werden soll.

GV Ungerböck informiert den Gemeinderat, dass aufgrund der Gegebenheiten und aufgrund der einstimmigen Empfehlungen des Ausschusses und des Gemeindevorstandes das Ansuchen als nächster Schritt im Bauausschuss behandelt wird. Nach der Behandlung im Bauausschuss wird sich der Gemeindevorstand und der Gemeinderat abermals damit beschäftigen.

GV Ungerböck zum nächsten Ansuchen:

Es liegt ein Ansuchen um Subvention vom 29.01.2010 vom Kat. Zug der Rettungshundestafel vor. Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6.5.2010 mit dem Ansuchen beschäftigt und schlägt in diesem Fall vor nicht zu subventionieren.

GV Ungerböck stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Erklärung des Ausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und in diesem Fall den Beschluss zu fassen nicht zu subventionieren.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG



GV Ungerböck zum letzten Ansuchen:

Es liegt ein Ansuchen vom 23.02.2010 von Herrn Markus Leitner, Maierhof 51, 2564 Furth an der Triesting vor. Herr Leitner ist seit November 2009 der Pächter des Hocheck-Schutzhauses. Im Ansuchen geht es darum, dass die 7 Zimmer der Hütte wieder renoviert werden. Es bestehen bereits ein Further-, Altenmarkter-, Pottensteiner- und ein Berndorfer Zimmer. Herr Leitner ersucht diese Gemeinden um eine Spende in der Höhe von € 500 um „ihrer Zimmer“ wieder aufzufrischen.

Die restlichen Zimmer möchte Herr Leitner Allander-, Weissenbacher-, und Kaumberger Zimmer benennen. Dafür bittet die Fam. Leitner um einen Spendenbeitrag in der Höhe von € 600.-.

Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6.5.2010 mit dem Ansuchen beschäftigt und schlägt in diesem Fall vor nicht zu subventionieren.

GV Ungerböck stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Ausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und in diesem Fall den Beschluss zu fassen nicht zu subventionieren.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

8.) Vergabe von Leistungen Erweiterungen Kindergarten Neuhaus

Der Bürgermeister berichtet, dass am Dienstag, 11.05.2010 die Angebotseröffnung für des Projekt **Erweiterung Landeskindergarten Neuhaus** erfolgte.

Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung.

Die Ausschreibungsunterlagen sind für alle Firmen gleich und entsprechen dem österreichischen Standardleistungsbuch (ÖStLB).

Diese Ausschreibungsunterlagen enthalten Angaben über den Beginn und die voraussichtliche Beendigung der Arbeiten, weiters ist für die einzelnen Gewerke ein Bauzeitplan vorgesehen.

Es wurde öffentlich mittels Anschlag verlautbart, dass das Angebot spätestens am **10.05.2010 um 9.00 Uhr**, im **Planungsbüro BM Trecek, Hauptplatz 10, 2700 Wiener Neustadt**, abgegeben werden muss.

Die Angebote wurden am **11.05.2010** im Gemeindeamt Weissenbach eröffnet.

Es wurden keine Richtigstellungen zu den Ausschreibungsunterlagen durchgeführt.

Bei der Eröffnung der Angebote war kein Firmenvertreter anwesend, es waren folgende Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend:

Ing. Ulrike Pfeiffer, Bauamt, Marktgemeinde Weissenbach

Ing. Robert Fodroczi, Vizebürgermeister, Marktgemeinde Weissenbach

Ing. Wolfram Trecek, Planungsbüro Trecek GmbH

Über die Eröffnung der Angebote wurde eine Niederschrift verfasst, die aufbewahrt wird.

Vor der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.

Nach der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.



Marktgemeinde Weissenbach

Folgenden Firmen/Gewerken wurden die Ausschreibungsunterlagen zur Angebotslegung übermittelt:

Außenanlagen:

1	Lang F u K Menhofer BaugesmbH & Co KG	Tirolstraße	2492	Eggendorf
2	Böchheimer Hans GmbH	Kranichbergstr. 70	2640	Enzenreith
3	Schuller Bau & Transporte GmbH	Buch 15	8274	Buch b. Hartberg
4	Brandstätter Straßenbau GmbH & Co KG	Steinhof 81	2560	Berndorf

Folgende Firmen haben bis zur Angebotseröffnung – kein Angebot abgegeben – durch eine schriftliche Erklärung Ihr Angebot geändert – ergänzt – sind davon zurückgetreten:

3	Schuller Bau & Transporte GmbH	Buch 15	8274	Buch b. Hartberg
4	Brandstätter Straßenbau GmbH & Co KG	Steinhof 81	2560	Berndorf

Reihung der Angebote mit Endsummen exklusive Mehrwertsteuer:

Firmenname u. Adresse	ungeprüfte Angebote netto	rechnerisch geprüfte Angebote (ausgen. Wahlpos. u. Alternativpositionen)	%
-----------------------	------------------------------	--	---

Lang u. Menhofer Tirolstraße 2492 Eggendorf	71.489,30	67.914,84	100,0
Böchheimer Kranichbergstraße 70 2640 Enzentreith	74.255,65	74.255,65	109,3

Vergabevorschlag vom Planungsbüro BM Trecek, Hauptplatz 10, 2700 Wiener Neustadt:

Lang und Menhofer GmbH & Co KG, Tirolstraße, 2492 Eggendorf,
mit einer Auftragssumme von
€81.497,81 inkl. Mwst. (netto €67.914,84)

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Herrn BM Trecek Folge zu leisten und den Bestbieter die Firma Lang und Menhofer mit einer Auftragssumme von €81.497,81 inkl. Mwst mit der Herstellung der Aussenanlagen zu beauftragen.

GR Hirschhofer möchte im Protokoll stehen haben, dass wir eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt haben.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG



Elektroinstallationsarbeiten:

1	Pasterer Elektro GmbH	Frauengasse 5	2700	Wiener Neustadt
2	HMS Daten & Elektrotechnik GmbH	Hauptstraße 75	2763	Pernitz
3	Rapold	Hauptstraße 31	2564	Weissenbach
4	Reischer Franz Elektro	Hainfelder Straße 20	2563	Pottenstein
5	Dörflinger Andreas	Hainfelderstraße 34	2563	Pottenstein
6	Elektro Wedl GmbH	Hauptstraße 104	2560	Berndorf

Folgende Firmen haben bis zur Angebotseröffnung – kein Angebot abgegeben – durch eine schriftliche Erklärung Ihr Angebot geändert – ergänzt – sind davon zurückgetreten:

5	Dörflinger Andreas	Hainfelderstraße 34	2563	Pottenstein
6	Elektro Wedl GmbH	Hauptstraße 104	2560	Berndorf

Reihung der Angebote mit Endsummen exklusive Mehrwertsteuer:

Firmenname u. Adresse	ungeprüfte Anbote netto	rechnerisch geprüfte An- gebote (ausgen. Wahlpos. u. Alternativpositionen)	%
-----------------------	----------------------------	---	---

Rapold Hauptstraße 31 2564 Weissenbach	62.565,71	59.437,43	100,0
Pasterer Frauengasse 5 2700 Wr. Neustadt	62.982,39	62.982,39	106,0
Reischer Franz Elektro Hainfelderstr. 20 2563 Pottenstein	67.984,00	67.984,00	114,4
HMS Hauptstraße 75 2763 Pernitz	69.335,66	69.335,66	116,7

Vergabevorschlag vom Planungsbüro BM Trecek, Hauptplatz 10, 2700 Wiener Neustadt:

Elektro Rapold, Hauptstraße 31, 2564 Weissenbach
mit einer Auftragssumme von
€71.324,92 inkl. Mwst. (netto €59.437,43)

Vzbgm. Ing. Fodroczi stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Herrn BM Trecek Folge zu leisten und den Bestbieter die Firma Rapold mit einer Auftragssumme von €71.324,92 inkl. Mwst mit der Herstellung der Elektroinstallationen zu beauftragen.

Bgm. Miedl nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG



Installationsarbeiten:

1	Kunz Otto GmbH	Fischauergasse 221	2700	Wiener Neustadt
2	Schönthaler GmbH	Bruno-Ertler-G 2	2763	Pernitz
3	Krenn GmbH	Edlastraße 6	2564	Weissenbach
4	Gadinger Michael	Tenneberg 220	2571	Altenmarkt
5	Ludwig Energietechnik GmbH & Co KG	Gutensteiner Str. 6	2563	Pottenstein
6	Sympatherm	Aredstraße	2544	Leobersdorf
7	Andreas Herzog	Untere Ödlitzer Straße 4	2560	Berndorf - St.Veit
8	Josef Witzmann GmbH	Brunner Str. 25	2700	Wr. Neustadt

Folgende Firmen haben bis zur Angebotseröffnung – kein Angebot abgegeben – durch eine schriftliche Erklärung Ihr Angebot geändert – ergänzt – sind davon zurückgetreten:

2	Schönthaler GmbH	Bruno-Ertler-G 2	2763	Pernitz
5	Ludwig Energietechnik GmbH & Co KG	Gutensteiner Str. 6	2563	Pottenstein
6	Sympatherm	Aredstraße	2544	Leobersdorf
7	Andreas Herzog	Untere Ödlitzer Straße 4	2560	Berndorf - St.Veit
8	Josef Witzmann GmbH	Brunner Str. 25	2700	Wr. Neustadt

Reihung der Angebote mit Endsummen exklusive Mehrwertsteuer:

Firmenname u. Adresse	ungeprüfte Angebote netto	rechnerisch geprüfte Angebote (ausgen. Wahlpos. u. Alternativpositionen)	%
-----------------------	------------------------------	--	---

Krenn GmbH Edlastraße 6 2564 Weissenbach	63.368,15	61.467,11	100,0
Gadinger Michael Tenneberg 220 2571 Altenmarkt	66.722,52	66.722,52	108,5
Kunz Otto GmbH Fischauergasse 221 2700 Wiener Neustadt	73.277,00	73.277,00	119,2

Vergabevorschlag vom Planungsbüro BM Trecek, Hauptplatz 10, 2700 Wiener Neustadt:

Krenn GmbH, Edlastraße 6, 2564 Weissenbach
mit einer Auftragssumme von
€73760,53 inkl. Mwst. (netto €61.467,11)

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Herrn BM Trecek Folge zu leisten und den Bestbieter die Firma Krenn GmbH mit einer Auftragssumme von €73760,53 inkl. Mwst. mit der Herstellung der Installationsarbeiten zu beauftragen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG



Trockenbauarbeiten:

1	Bruckner Dämmtechnik GmbH	Eitzenbergerstraße 8/3	2544	Leobersdorf
2	Peer Ing. GmbH	Haussteingasse 3	2763	Pernitz
3	rhtb Trockenbau GmbH	Lamberggasse 30	8225	Pöllau
4	Eggenberger GmbH	Georg Siglstraße 42	2384	Breitenfurt
5	Akustik Blasch	IZ NÖ Süd Straße 10 Obj. 42	2355	Wr. Neudorf
6	Schottleitner	Hauptstraße 70	2560	Berndorf
7	Schaffer Bau GmbH	Minnatal 1	2753	Markt Piesting
8	Plangl, Ing. Herbert, GmbH	Anton-Bruckner G. 7	2603	Felixdorf
9	Müller & Partner Bau GmbH	Hainfelderstr. 32	2564	Weissenbach a. d. Triesting
10	Mayer GmbH	Bahnstraße 4	2763	Pernitz
11	Schuller Bau & Transporte GmbH	Buch 15	8274	Buch b. Hartberg
12	Lux Josef und Sohn GmbH	St. Veiter Str. 5	2552	Hirtenberg
13	Schöner Bau	Gadenweith 9	2565	Neuhaus
14	Panzenböck	Raimundgasse 18	2763	Pernitz
15	Maplan	Hauptplatz 4	2564	Neuhaus

Folgende Firmen haben bis zur Angebotseröffnung – kein Angebot abgegeben – durch eine schriftliche Erklärung Ihr Angebot geändert – ergänzt – sind davon zurückgetreten:

1	Bruckner Dämmtechnik GmbH	Eitzenbergerstraße 8/3	2544	Leobersdorf
2	Peer Ing. GmbH	Haussteingasse 3	2763	Pernitz
3	rhtb Trockenbau GmbH	Lamberggasse 30	8225	Pöllau
6	Schottleitner	Hauptstraße 70	2560	Berndorf
8	Plangl, Ing. Herbert, GmbH	Anton-Bruckner G. 7	2603	Felixdorf
9	Müller & Partner Bau GmbH	Hainfelderstr. 32	2564	Weissenbach a. d. Triesting
10	Mayer GmbH	Bahnstraße 4	2763	Pernitz
11	Schuller Bau & Transporte GmbH	Buch 15	8274	Buch b. Hartberg
12	Lux Josef und Sohn GmbH	St. Veiter Str. 5	2552	Hirtenberg
13	Schöner Bau	Gadenweith 9	2565	Neuhaus
14	Panzenböck	Raimundgasse 18	2763	Pernitz

Reihung der Angebote mit Endsummen exklusive Mehrwertsteuer:

Firmenname u. Adresse	ungeprüfte Angebote netto	rechnerisch geprüfte Angebote (ausgen. Wahlpos. u. Alternativpositionen)	%
-----------------------	------------------------------	--	---

Maplan Hauptplatz 4 2564 Neuhaus	64.414,10	55.820,54	100,0
Blasch Akustik IZ NÖ Süd Straße 10 Obj. 42 2355 Wr. Neudorf	57.076,60	57.076,60	102,3
Eggenberger GmbH Georg Siglstraße 42	64.858,60	64.858,60	116,2



2384 Breitenfurt			
Schaffer Bau GmbH Minnatal 1 2753 Markt Piesting	69.307,90	69.307,90	124,2

Vergabevorschlag vom Planungsbüro BM Trecek, Hauptplatz 10, 2700 Wiener Neustadt:

Maplan GmbH, Hauptplatz 4, 2565 Neuhaus a. d. Triesting
mit einer Auftragssumme von
€66.984,64 inkl. Mwst. (netto €55.820,54)

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes und des Herrn BM Trecek Folge zu leisten und den Bestbieter die Firma Maplan GmbH mit einer Auftragssumme von €66.984,64 inkl. Mwst. mit der Herstellung der Trockenbauarbeiten zu beauftragen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

9.) Gemeindeparkplatz Weissenbach Grenzberichtigung

Bgm. Miedl erläutert:

Das Rathaus und die anschließend von Frau Baumgartner laut GR-Beschluss vom 17.12.2008 zugekaufte Grundstücksfläche ist in der EZ 301 der Marktgemeinde Weissenbach eingetragen.

Die Trennung des Eigentums in Privatbesitz der Gemeinde und öffentliches Gut (Vertreterin Marktgemeinde Weissenbach) wird nun erforderlich. Basis ist der Teilungsplan von Prof. Guggenberger mit der Zahl GZ 5231-4/09 vom 1.12.2009.

Nachdem der neuerrichtete Parkplatz zwischen dem Rathaus und dem Kaufhaus ADEG öffentlichen Zwecken dient wird dieser nun in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Weissenbach GBEZ 276 übernommen werden. Die Übernahme erfolgt gemäß § 15 LiegTeilG und verursacht keine Kosten für die Marktgemeinde Weissenbach.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen, dass die Trennung gemäß § 15 LiegTeilG für die betroffenen Grundstücke durchgeführt wird.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

10.) Grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung

Bgm. Miedl berichtet:

Der Gemeinderat hat nach jeder Gemeinderatswahl mindestens eine Person als Ortsvertreter oder als Ortsvertreterin zu bestellen.

Der Ortsvertreter muss mit den örtlichen Verhältnissen gemäß § 9 N.Ö. Grundverkehrsgesetz 2007 LGBl. 6800 vertraut und Landwirt sein. GV Pechhacker hat in der letzten Periode diese Funktion ausgeübt.

Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen, dass GV Pechhacker diese Funktion ausüben soll .



Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

11.) Darlehensaufnahme Hauptstraße 13

Bgm. Miedl übergibt das Wort an Vzbgm. Fodroczi:

Vzbgm. Fodroczi erläutert: Das Amt der N.Ö. Landesregierung hat mit Zusicherungsbescheid vom 17.03.2009 ZL F2-WS_MH_02/628.0003/010 der Marktgemeinde Weissenbach/Triesting für die Errichtung der Wohnhausanlage Hauptstraße 13 mit 3 Geschäftslokalen und 14 Wohnungen zugesichert.

Eine entsprechende Darlehensausschreibung wurde durchgeführt und erbrachte folgendes Ergebnis: Darlehenshöhe € 628.765.-

Vzbgm. Fodroczi erläutert die Offerte. Bestbieter ist die Erste Bank.
Die Aufstellung ist Bestandteil des Protokolls.

Vzbgm. Fodroczi stellt in diesem Zusammenhang den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und für die Errichtung der Wohnhausanlage Hauptstraße 13 ein Darlehen in der Höhe von € 628.765,00 bei der Ersten Bank mit einem Fixzinssatz in der Höhe von 3,97 % bis zum 30.06.2018 aufzunehmen. Nach diesem Zeitpunkt gilt der Aufschlag von 0,75 auf den 6 Monatseuribor bzw. wird der Fixzinssatz neu verhandelt. Die Gesamtlaufzeit des Darlehens beträgt 30 Jahre.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

12.) Mietverträge, Hausordnung, Zuteilung von Wohnungen Hauptstraße 13

Bgm. Miedl übergibt das Wort an Vzbgm. Fodroczi:

Vzbgm. Fodroczi erläutert die Mietverträge (Gewerbliche Nutzung und private Nutzung)

Die Mietverträge sind Bestandteil des Originalprotokolls.

Vzbgm. Fodroczi stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Mietverträge (gewerbliche und private Nutzung) in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Vzbgm. Fodroczi erläutert die Hausordnung für das oben genannte Objekt.

Die Hausordnung ist Bestandteil des Originalprotokolls.



Vzbgm. Fodroczi stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Hausordnung wie erläutert zu beschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Vzbgm. Fodroczi weiter:

Es liegt eine Vergabeliste für folgende Wohnungen vor. Die Liste wird vom Vzbgm. erläutert. Die Vergabeliste ist Bestandteil des Originalprotokolls.

Ein Mietvertrag soll für die folgenden Wohnungen mit nachfolgenden Personen abgeschlossen werden:

- TOP 2 Frau Margaret Schwarz, Starlingerstraße 5, 2565 Neuhaus
- TOP 5 Christian und Isabella Wiesenegger, Schießstättgasse 41/5/9, 2563 Pottenstein
- TOP 6 Frau Anita Angerer, Weissenbacherstraße 4, 2565 Neuhaus
- TOP 7 Herr Andreas Kiefer, Hauptstraße 18, 2564 Weissenbach
- TOP 8 Frau Sandra Miedl, Hollergasse 48, 2564 Weissenbach
- TOP 10 Frau Beate Wallner, Hainfelderstraße 16, 2564 Weissenbach
- TOP 14 Frau Gertrude Uhl, Cornidesstraße 6, 2564 Weissenbach

Vzbgm. Fodroczi stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Vergaben der Wohnungen wie vorher erläutert zu beschließen und mit den Personen Mietverträge abzuschließen.

Bgm. Miedl nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

Da sich sonst niemand mehr zu Wort meldet, schließt der Bürgermeister den öffentlichen Teil der 2. Gemeinderatssitzung um 21.05 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister

Ing. Otto Hruza

Johann Miedl

Für die SPÖ-Fraktion:

Für die ÖVP-Fraktion:

.....

.....

Für die FPÖ:

Für das ÜBF:

.....

.....

